

Anlage A zur V/1023/2018

<u>Kurzüberblick</u>
Die anhaltend hohen sommerlichen Temperaturen im Sommer 2018 haben zu deutlichen Temperaturanstiegen auch in Gebäudeinnenräumen geführt. Verbunden mit den Diskussionen des sich verstärkenden Klimawandels nimmt die Verwaltung dies zum Anlass, die thermischen Anforderungen an den sommerlichen Wärmeschutz für die Stadt Münster zu definieren.

<u>Ziele/Teilziele/Zielerreichung</u>
<p>Mit der Umsetzung einer nachhaltigen Quartiersentwicklung und eines Quartiersmanagements wird das folgende Ziel aus den Leitorientierungen des ISM-Prozesses verfolgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wir werden einer der führenden Bildungs-, Wissenschafts-, Forschungs- und Entwicklungsstandorte in Europa <p>Das Teilziel lautet: Hohe Aufenthaltsqualität in städtischen Bildungseinrichtungen</p> <p>Zielerreichung: Zukunftssichere Nutzung von Bildungseinrichtungen mit Bezug auf den sommerlichen Wärmeschutz.</p>

<u>Finanzierung</u>						
Produktgruppe:	Nr. der PG 0111	Bezeichnung der PG: Immobilienmanagement				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		Ja	x	Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan	x	Ja		Nein		
Im beschlossenen Haushaltsplan 2018 enthalten?		Ja	x	Nein		teilw.
Im Entwurf des Haushaltsplan 2019 enthalten?		Ja	x	Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	x	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?		Ja	x	Nein		

<u>Pflichtigkeitsgrad</u>					
Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	x	überwiegend freiwillig	vollständig willig

<u>Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)</u>
Die städtischen Klimaschutzziele müssen weiterhin Bestand haben.